

Roland Schimmelpfennig

Diese Nacht wird alles anders

(Discoteca Paraiso)

Berlin / Habana 2015

F 1661

Bestimmungen über das Aufführungsrecht

Dieses Stück ist vollumfänglich urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte, auch die der Übersetzung, Verfilmung, Rundfunk- und Fernsehübertragung sowie die teilweise oder vollständige Verwendung in elektronischen Medien sind vorbehalten.

Unerlaubtes Aufführen, Abschreiben, Vervielfältigen oder Weitergeben des Textes, auch auszugsweise, muss als Verstoß gegen geltendes Urheberrecht verfolgt werden. Den Bühnen gegenüber als Handschrift gedruckt.

Das Recht zur Aufführung erwerben Schul- Studenten- und Amateurtheater vom Deutschen Theaterverlag Weinheim, <http://www.dtver.de>. Bitte kontaktieren Sie uns.

Professionelle Theater wenden sich bitte an den S. Fischer Verlag, Hedderichstr. 114, 60596 Frankfurt/Main.

DER SCHWARZE HUND
DAS SIEBZEHNJÄHRIGE MÄDCHEN (ANNA)
VIER BLONDE FRAUEN AUS KANADA
FÜNF BARMÄNNER
ZWEI ITALIENER (LUIGI UND CARLO)
DREI BULGAREN
EIN SIEBENUNDFÜNFZIGJÄHRIGER RUSSE
DIE DREI NEFFEN DES SCHWARZEN HUNDES (GABRIEL,
MIGUEL, RAFAEL)
DIE FRAU AUS DEM OSTEN
EIN HOLZFÄLLER
30 SPANIER
ESTEBAN UND MARIA
DIE DREI COUSINEN DES FÜNFTEN BARMANNS
24 FRANZOSEN
EIN VERLORENER FRANZOSE (PHILIPPE)
und andere

1.

Langsam.

Wie das Echo im eigenen Kopf.

*Die Augen weit offen,
suchend und entdeckend,
wie in einem Nebel.*

#1

Die Lichter -

Kurze Pause.

#5

Der Nebel -

Kurze Pause.

#2

Die Schatten -

#3

Die Nacht -

Kurze Pause.

#4

Wie spät ist es?

Weiß - weiß jemand wie spät es ist?

Kurze Pause.

#3

Das Leuchten -

Eine Geste.

#2

Das Leuchten in der Dunkelheit -

Kurze Pause.

#5

Die Lichter -

#1

und der Nebel -

Kurze Pause.

#3

Die Schatten -

Kurze Pause.

#2

Fliegende Lichter -

#4

Wie Sterne -

#3

Blau

#1

und rot

#5

und weiß

Kurze Pause.

#4

Booom
Booom
Booom

#5
Die Musik -

#2
Booom
Booom

#3
Die Hitze,

Kurze Pause.

#4
zkzkkzkzkzkzk

#5
Die Gesichter -

#1
Die Körper -

#3
Die sich bewegenden Körper -

#2
Alles bewegt sich -

#4
Die Musik -

#2
Flüssige Farben

#4
in den Flaschen

#5
in den Gläsern.

Kurze Pause.

#1
Die Geister
in den Flaschen.

Kurze Pause.

#4
Lassen wir die Geister aus den Flaschen.

#3
Alles dreht sich.

#2
Die fliegenden Lichter -

#1
Wie Sterne -

#4
Blau

#5
und rot

#3
und weiß -

Kurze Pause.

#2

Die Musik ist so laut -

*#2 hält sich die Ohren zu und reist stumm
schreiend den Mund auf.*

#5

Die Körper -

#4

Die Welle der sich bewegenden Körper -

#3

Der Herzschlag -

#2

Das Blut in den Adern -

#1

Der Schweiß -

#3

Die Münder -

#1

Die Lippen -

#5

Die Hände -

#2

Die Beine, die Füße -

#4

Die schlagenden Herzen -

Kurze Pause.

#2

Die Lichter -

#4

Der Nebel -

#5

Die Schatten -

#1

Die Nacht -

2.

#3

Das Paradies.

#4

Sie nennen es das Paradies.

Kurze Pause.

#1

Ich bin 65, und sie nennen mich den schwarzen Hund.

#5

Aber in Wahrheit ist es die Hölle.

#2

Ich bin siebzehn, und ich stehe seit zwei Stunden in der Schlange.

#4

Draußen auf der Straße.

#3

Draußen vor dem Paradies.

#5

Oder: draußen vor dem Tor zur Hölle.

#1

Der schwarze Hund. Sie nennen mich den schwarzen Hund.

#5

Freitagnacht. Gehen wir ins Paradies.

#1

Aber in Wahrheit heiÙe ich Peter.

#4

Oder fahren wir zur Hölle, ist das gleiche.

#1

Ich bin 65, ich bin der schwarze Hund, und ich stehe an der Tür.

#3

Pedro der Türsteher, der schwarze Hund.

#4

Wenn sie uns reinlassen,
wenn wir reinkommen,
es kommt nicht jeder rein.

#1

Ich habe mir den Namen nicht ausgesucht.

#2

Ich bin siebzehn, und ich stehe seit zwei Stunden in der Schlange.

#3

Die Leute stehen Schlange vor dem schwarzen Hund.

#4

Und durch die Tür dringt die Musik.

Wie ein Echo der 1.Szene. Sehr langsam.

#5

Booom

Booom

Booom

#3

Die Hölle.

#4 (*verloren, desorientiert*)

Hat jemand eine Uhr, wie spät ist es?

Kurze Pause.

#1

Hey, eine Frage, warum kann der Hund nicht weiß sein?

#5

Ist doch egal, du siehst doch sowieso nichts -

Kurze Pause.

#3

Der Pförtner ist blind -

#2

Blind.

#4

Er ist blind, aber das spielt keine Rolle, der Pförtner braucht keine Augen -

#3

Denn er kann alle Sprachen dieser Erde.

#5

Und er sieht mit seinen Händen -

#4

Er befühlt unsere Gesichter, er legt seine Hände
auf unsere Gesichter.

Geste.

#1

Alle wollen rein, und keiner kommt an mir vorbei.

#2

Ich bin siebzehn, und ich stehe seit zwei Stunden
in der Schlange -

#3

Der schwarze Hund legt seine Hände auf ihr
Gesicht:

#2

Der Blinde, der Pförtner des Paradies legt seine
Hände auf mein Gesicht -

#4

Und dann sagt er:

Du bist doch erst siebzehn, was suchst du hier -

3.

#3

Booom

Booom

Booom

#5

Die Hitze -

Kurze Pause.

#4

zkzkzkzkzkzk

#1

Die Gesichter -

#2

Die Körper -

#3

Die sich bewegenden Körper -

#4

Alles bewegt sich -

#5

Die Musik -

#1

Alles dreht sich.

Kurze Pause.

#4

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada -

#3

Ich bin fünf Barmänner, wir arbeiten zu fünft
hinter dem Tresen,

#5

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada, und wir
trinken Bier.

*#5 macht ein Bier auf. Dieses Bier und alles
weiteren machen in der Folge die Runde.*

#2 und #3

Wir sind zwei Italiener, wir kommen aus Rom.

#3

Wir haben eine schwere Zeit hinter uns, unsere
Frauen sind gestorben, bei einem Verkehrsunfall,
und jetzt versuchen wir zu vergessen -

#4

Wir sind drei Bulgaren, wir kommen aus Sofia -

#1

Wir sind zwölf Schweden und Schwedinnen, und jeder
hat ein Glas in der Hand -

#2

Das Paradies -

#5

Flüssige Farben

#1

in den Gläsern

Kurze Pause.

#4

Wir lassen die Geister aus den Flaschen.

#3

Ich bin fünf Barmänner, wir arbeiten zu fünft
hinter dem Tresen, und wir schaffen es nicht,
Schnaps und Coca Cola und Bier,

#5

Die ersten zwei Getränke sind frei -

#4 (*desorientiert*)

Wie spät ist es?

Kurze Pause.

#2

Weiß jemand, wie spät es ist?

#1

Ich bin zwei Italiener, Anfang Vierzig,

#5

Wir sind Luigi

#4

und Carlo -

#3

Ich bin 4 Kanadierinnen, blond wie Stroh -

#4

Hast du die Kanadierinnen gesehen, jede zwei Köpfe
größer als wir -

#2

Booom

Booom

Booom

#1

Zwölf Schwedinnen und Schweden -

#3

Franzosen.

#4

Die Bulgaren, die Deutschen, die -

#5

Ein siebenundfünfzigjähriger Russe, ich bin 57,
ich bin aus Sankt Petersburg

#1

Wir - wir sind die drei Neffen des schwarzen
Hundes,
Gabriel, Miguel, und Raphael,
19, 21, 23

CHORSATZ / DREIKLANG.

#3

Die drei Neffen, das sind die Söhne der Schwester
des Schwarzen Hundes.

#5

Ich komme aus Sankt Petersburg, - das ist weit
weit weg von hier.

#1

Wir sind die Söhne der Schwester des schwarzen
Hundes,

#3

wir tragen die Namen Gabriel, Michael und Raphael,

#4

und wir kommen hier umsonst rein,

#2

Ein siebzehnjähriges Mädchen, Anna, in der Welle
der sich bewegenden Körper -

#5

Die Lichter, der Nebel, die Schatten -

#2

Der schwarze Hund hatte seine Hand auf mein
Gesicht gelegt, und er hatte gesagt,

#3

du bist keine 17, was willst du hier - was suchst
du?

Kurze Pause.

#1

Eine Frau aus dem Osten, Ende Zwanzig -

#2

Auf meinen Lippen der Geschmack von schwarzem
Hund.

#1

Hast du vielleicht Feuer?

#4

Ein Mann aus dem Norden, groß, kräftig, hat Feuer.
Der Mann trägt ein kariertes Hemd, er sieht aus
wie ein Holzfäller in einem Film aussehen würde.

Ein Feuerzeug klickt.

#1

Danke, vielen Dank, sage ich,
ich bin eine Frau aus dem Osten, Ende Zwanzig,
- ist voll hier -

#4

Und der Mann aus dem Norden sieht, wie die Lichter
über das Gesicht der Frau aus dem Osten fliegen,

#3

und er denkt:

#5

Sie ist wunderschön.

Kurze Pause.

Er denkt:

Ich mag ihr Lächeln.

Sie hat das Lächeln einer ehrlichen Frau.

Dreiklang.

#3

Ich bin 30 betrunkene Spanier,

*30 betrunkene Spanier grölen LA VIDA LOCA von Marc
Anthony.*

#2

30 Spanier, sie sind jung, und sie sind schon betrunken, als sie ankommen.

#1

Jose und Maria haben schon auf dem Weg hierher gekotzt.

#2

Die Hände des blinden Hundes auf ihren Gesichtern.

#3

Jose aus Sevilla und Maria aus Toledo, ihr geht nicht durch diese Tür, hatte der Mann gesagt, der Blinde, ihr kotzt mir alles voll.

#5

Jose schreit:

Warum nicht? Laß uns rein!

Die anderen grölen LA VIDA LOCA.

#1

Maria schreit:

Warum nicht?

#5 *schreit*

Warum nicht?

Laß uns rein!

#2

Im Innern der Diskothek El PARAISO
ein siebzehnjähriges Mädchen, allein -

#3

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada - wir
trinken, und wir machen Photos,

#4

und wir schicken Nachrichten, was machst du gerade
Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada -

#3

Ich bin drei Neffen des schwarzen Hundes, und wir
kommen hier umsonst rein -

#5

Sieh dir die Frauen an, sieh sie dir an -

#1

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada und wir
machen Photos mit den drei Jungs, die wir gerade
kennengelernt haben,
Miguel, Gabriel, und Rafael -

CHORSATZ.

4.

#1

Draußen -

#5

In einer Seitenstraße -

#3

In einer schmalen, dunklen Seitenstraße -

#2

Drei Frauen -

#3

Ich bin drei Freundinnen, wir stehen im Schatten
einer engen Seitenstraße,

#1
neben uns die Mülltonnen,

#2
der Gestank der Seitenstraße -

#3
Die Katzen -

#4
Die Ratten -

#3
Und vor uns eine schmale Tür,

#2
der Notausgang -

#1
das ist der Notausgang des Paradies,

#2
Aber das ist ein Ausgang,
der zu einem Eingang werden kann.

#3
Und gleich wird dieser Notausgang sich für einen
kurzen Moment öffnen -

#1
Und unser Cousin wird uns hereinlassen -

#4

Ihr Cousin Freddi -

#5

Ihr Cousin Freddie arbeitet hier an der Bar -

#2

heimlich,

#3

ohne Eintritt zu bezahlen,

#2

Die Hände des schwarzen Hundes werden nicht unsere
Gesichter betatschen -

#1

Unser Cousin, Freddi, der arbeitet hier, der steht
hinter der Bar, und der wird uns durch die
Seitentür reinlassen,

#3

denn wir, wir sind seine Cousinen, und die Familie
geht über alles.

#4

Ich bin fünf Barmänner, wir arbeiten zu fünft
hinter der Bar, und wir kommen nicht hinterher,

#1

Ich bin vier Kanadierinnen, und ich bin die drei
Neffen des schwarzen Hundes, und wir brauchen
etwas zu trinken - ich zahle für alle -

#3

Ich bin drei Bulgaren, und die Gläser sind leer -

#2

Ich bin zwölf Schweden und Schwedinnen und wir
winken nervös mit den Geldscheinen - wir haben
Durst -

#5

wir arbeiten zu fünft hinter der Bar, und wir
kommen nicht hinterher, wo ist der fünfte Mann, wo
ist Freddi?

#4

Der schwarze Hund hebt den Kopf.

#1

Der schwarze Hund wittert etwas.

#3

Der schwarze Hund sagt: Etwas stimmt nicht.

#5

Der fünfte Mann, Freddi, wo ist der?

#2

Etwas stimmt nicht.

#3

Der schwarze Hund hebt den Kopf.
Er wittert:

#1

Gefahr.

#4

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada, und jetzt
sprechen wir mit drei Bulgaren -

#3

Ich bin drei Bulgaren, und wir lieben blonde große
Frauen,

#2

Ich bin die drei Neffen des schwarzen Hundes, und
drei Schwedinnen werfen uns Blicke zu -
Hallo. Wie gehts.

#5

Foto.

#2 macht ein Selfie mit ihrem Telephon.

#3

Ich bin vierundzwanzig Franzosen, wir waren
fünfundzwanzig, aber einen haben wir verloren, wo
ist Philippe?

#1

Die vier Kanadierinnen machen Fotos von sich -

#4

Und sie machen Fotos von den Bulgaren -

#5

Und sie sind am Verdursten.

#1

Nachricht nach Hause:

PAAAAAAAARTTTYYYYYYYY

#2

Smiley.

#3

Flüssige Farben

#4

Ich bin zwei Italiener aus Rom, und neben uns
stehen vier Frauen aus Kanada, was für Schönheiten
-

#3

Lassen wir die Geister aus den Flaschen.

#5

Ich bin vier Kanadierinnen: neben uns zwei
Italiener,
Luigi und Carlo,
ciao ragazze.

#3

Photo.

#1

Lachen.

#5

Wo ist Barman Nummer Fünf, wo ist Freddi?

#4

Booom

Booom

Booom

#2

Die Lichter -

Kurze Pause.

Der Nebel -

Kurze Pause.

#5

Die Schatten -

#3

Die Nacht -

Kurze Pause.

#1

Ich bin 24 Franzosen, und wo ist Philippe -

#2

Ich bin siebzehn, und ich habe kein Geld, woher
soll ich Geld haben,

#5

Ich bin 57 und ich bin aus Sankt Petersburg,

#2

und mit dem ersten, der mich zu einem Getränk
einlädt, gehe ich mit.

#3

Alles dreht sich.

#2

Die fliegenden Lichter -

#1

Wie Sterne -

#4
Blau

#5
und rot

#3
und weiß

Kurze Pause.

#2
Die Musik ist so laut -

*#2 hält sich die Ohren zu und reißt stumm
schreiend den Mund auf.*

#5
Die Körper -

#4
Die Welle der sich bewegenden Körper -

#3
Der Herzschlag -

#2
Das Blut in den Adern -

#1
Der Schweiß -

#3
Die Münder -

#1
Die Lippen -

#4

Die Hände -

#5

Hallo. Bist du allein hier? Ich komme aus Sankt Petersburg. Das ist in Rußland.

#2

Hallo.

#1

Boom

Boom

Boom

#3

Die drei Cousinen des Barmanns,

#4

die drei Frauen, die mit der Hilfe ihres Cousins Freddie heimlich durch den einen spaltweit geöffneten Notausgang hineingekommen sind, kämpfen sich zur Tanzfläche durch -

#1

Zkzkzkzkzkzkzkzkzkzk

#2

Ich bin vier blonde Frauen aus Kanada,
und wir sprechen und trinken mit Gabriel und mit Rafael und mit Michael und drei Bulgaren und zwei Italienern -

#1

Und wir, die drei Neffen Gabriel, Michael und Rafael trinken gleichzeitig mit drei Schwedinnen,

Geste, die die Oberweite der Schwedinnen andeutet.

Kurze Pause.

#4

Aber plötzlich starren alle auf die Tanzfläche -

Kurze Pause. Zeitlupe.

#3

Die drei Cousins des Barmanns auf der Tanzfläche,

#5

Luigi:

Sieh dir das an, seht euch das an.

#1

Und draußen vor der Tür steht der schwarze Hund auf, er wittert Gefahr, er sagt:

Hier kommt keiner mehr rein -

Kurze Pause.

#5

Seht euch das an, seht euch das -

Kurze Pause.

#3

Die drei Cousins auf der Tanzfläche.

#4

Sie tanzen.

#5

Sie sind atemberaubend.

#1

Sie sind wunderschön.

#2

Was für Geschöpfe.

#5

Alle starren auf die Tanzfläche.

#2

Die Neffen, die Barmänner, die drei Bulgaren, die zwei Italiener, die 24 Franzosen, die 30 Spanier, die 9 Deutschen, die 12 Schweden und die Schwedinnen, die Norweger, die Dänen, die Belgier, die Engländer, die vier Kanadierinnen - alle -

Die drei Cousinen wackeln mit den Ärschen.

#3

Und die Kanadierinnen sagen:

Ich bin 4 Kanadierinnen, und wir sagen:

Das können wir auch -

#1

Das können wir auch -

#3

Was die drei können, können wir auch.

Kurze Pause.

#1

Let`s dance.

Kurze Pause.

#4

Booom

Booom

Booom

#1

Hier kommt keiner mehr rein -

#2

Tsktskzzkzkzkzkzkzkz

ALLE

IMPRO

#2

Auf der Tanzfläche die drei Cousins des Barmanns
und die 4 Kanadierinnen,

#4

Sie tanzen -

#1

die Kanadierinnen werfen ihre blonden Haare hin
und her und die Cousins kreisen mit den Hüften -

#5

Fliegende Lichter -

#2

Wie Sterne -

#1

Blau

#3

und rot

#4

und weiß

Kurze Pause.

#5

Der 57jährige Russe aus Sankt Petersburg fragt das
17jährige Mädchen, was möchtest du trinken,
trinkst du was, du siehst so aus, als ob du was
trinken möchtest, ich lade dich ein -

#2

Und das Mädchen sagt, ja. danke, gerne.

Kurze Pause.

#4

Die Musik setzt aus.

#3

Stille.

#4

Und dann setzt die Musik wieder ein.

#1

Booom

Booom

Booom

#2

Die Musik -

#5

Booom

Booom

#3

Die Hitze,

Kurze Pause.

#2

zkzkzkzkzkzk

#1

Die Gesichter -

#2

Die Körper -

#3

Die sich bewegenden Körper -

#4

Zwischen den drei Cousins des Barmanns Freddie und den vier Kanadierinnen auf der Tanzfläche die drei Bulgaren und die zwei Italiener, Luigi und Carlo, und jetzt tanzen auch die Schweden und die Schwedinnen und die drei Neffen des schwarzen Hundes und die Franzosen und die Spanier -

#3

Die Spanier, die noch stehen können -

#1

Flüssige Farben -

Kurze Pause.

#2

Alles dreht sich.

#5

Die Musik ist so laut -

*#5 hält sich die Ohren zu und reißt stumm
schreiend den Mund auf.*

#3

Der Herzschlag -

#2

Der Herzschlag eines siebzehnjährigen Mädchens

#1

Das Blut in den Adern -

#5

Das Blut in den alten Adern eines 57jährigen
Mannes aus Sankt Petersburg, Russland

#4

Der Schweiß von 24 Franzosen, einer ist verloren
gegangen, Philippe, wo ist der?

#3

Die Franzosen singen:
Oh Champs Elysee, Oh Champs Elysee

#1

Die Münder

#2

Die Münder von 9 Deutschen -

#5

Die Deutschen singen.

#2

MARMOR STEIN UND EISEN BRICHT

#3

Die Lippen -

#1

Die Lippen einer Frau aus dem Osten, Ende zwanzig.

#5

Die Hände -

#4

Die Hände eines Holzfällers aus dem Norden der
amerikanischen Wälder -

#2

Die schlagenden Herzen -

Kurze Pause.

#1

Die drei Cousins des Barmanns -

#3

Die schlagenden Herzen der drei Cousins des
Barmanns auf der Tanzfläche -

#4

Ihre Körper drehen sich -

#5

Ihre Körper wirbeln -

#3

Ihre Körper wirbeln jetzt mit der Geschwindigkeit
eines Küchenmixers (bateadora)

#1

Ihre Körper wirbeln jetzt mit der Geschwindigkeit
eines Tornados.

#4

Wind

#5

Wirbel

#2

Sturm

#3

Die Körper der drei Cousins wirbeln mit der
Geschwindigkeit eines Propellers,

#4

Mit der Geschwindigkeit einer Turbine -

#1

Der Küchenmixer-

#2

Es kommt Sturm auf -

#5

Haltet euch fest -

#4

Denn dieser Tornado reißt alles mit sich -

#3

Philippe, ein Franzose, der seine Freunde verloren hat, denkt: Wie machen sie das - das, was sie mit ihren Körpern machen, sie zentrifugieren ihre Körper wie Waschmaschinen, wie machen sie das, das habe ich noch nie gesehen -

#2

Der Rotor -

#1

Die Turbine -

#5

Der Sturm -

#4

Philippe, 23, aus Toulouse, war auf der Suche nach seinen Freunden, aber jetzt - jetzt hat er nur noch Augen für - für - es bleibt ihm die Sprache weg, das hat er noch nie gesehen -

Kurze Pause.

#3

Ein Tornado jagt durch das Paradies.

#1

Hier kommt niemand mehr rein, sagt draußen vor der Tür der schwarze Hund.

#2

Die fliegenden Lichter -

#4

Alles dreht sich -

#5

Der Nebel -

Kurze Pause.

#1

Das Leuchten -

#3

Die Luft magnetisiert sich und beginnt zu
leuchten.

#1

zu strahlen -

#5

Wie am Nachthimmel über dem Nordpol -

#2

In dieser Nacht ist alles anders -

#4

Es ist, als stiege in diesem Sturm ein Gott herab
-

#2

Ein Gott oder eine Göttin -

#5

Der Gott oder die Göttin des Windes, des Leuchtens
und der Fruchtbarkeit,

#1

Der Gott oder die Göttin der Liebe und des Lachens
und der Tränen und Todes -